

# Gemeindebrief

mittendrin

Ev. Kirchengemeinden in und um Rudolstadt



# Lebendiger Adventskalender Schwarza

Sonntag,	03. Dezember, <b>1. Advent,</b>	14:00 Uhr Adventskaffee Laurentiuskirche
Dienstag,	05. Dezember	16:30 Uhr Kindergarten Louella
Mittwoch,	06. Dezember	18:00 Uhr Gemeindesingen Laurentiuskirche
Donnerstag,	07. Dezember	18:00 Uhr Tiefchor "Tiefes Blech" Laurentiuskirche
Freitag,	08. Dezember	18:00 Uhr AWO- Familienhaus Fröbelstr. 7
Samstag,	09. Dezember	14:30 Uhr Chor des Gymnasiums Fridericianum, Laurentiuskirche
Sonntag,	10. Dezember, <b>2.Advent,</b>	18:00 Uhr Ökumenische Jugend, Centro Katholische Gemeinde, Edelhofstr. 7
Dienstag,	12. Dezember	18:00 Uhr Sportlerheim Schwarza, Am Gemeindeberg
Mittwoch,	13. Dezember	18:00 Uhr Weihnachtsbasteln, Pfarrhaus, Laurentiuskirche
Donnerstag,	14. Dezember	18:00 Uhr Jugendzentrum "Haus", Trommsdorffstr. 12
Freitag,	15. Dezember	18:00 Uhr Freizeittreff "Regenbogen", Corrensring 39
Samstag,	16. Dezember	18:00 Uhr AWO- Begegnungsstätte, Kopernikusweg 2
Sonntag,	17. Dezember, <b>3. Advent,</b>	17:00 Uhr Adventssingen in Zeigerheim, An der Kirche
Dienstag,	19. Dezember	18:00 Uhr Orgelandacht, Laurentiuskirche
Mittwoch,	20. Dezember	18:00 Uhr AWO Bürgerpark, Kopernikusweg
Freitag,	22. Dezember	18:00 Uhr Nestlermühle, Schwarzburger Str. 57
Samstag,	23. Dezember	18:00 Uhr Generalprobe Krippenspiel, Laurentiuskirche
Sonntag,	24. Dezember, <b>4. Advent und Heiliger Abend</b>	14:00 Uhr Krippenspiel, Laurentiuskirche 18:00 Uhr Christvesper, Laurentiuskirche



# Lebendiger Adventskalender



**1. Dezember bis 24. Dezember 2023 18:00 Uhr**

- Fr 01.12. Schillerstr. 30 / Eingang Borngasse Frau Lutz & Familie Claving
- Sa 02.12. Lutherkirche Eröffnung des Lebendigen Adventskalenders  
(mit Wunschbaum- und Weihnachtsbaumaktion)
- So 03.12. Kirchhof 1 Kirchenbauverein Rudolstadt
- Mo 04.12. Große Allee 15 Übergangswohnheim und Tagesstätte der Diakonie „Oase“
- Di 05.12. Kirche Pflanzwirbach Kirchengemeinde mit Gospel- und Posaunenchor
- Mi 06.12. *Der Heilige Nikolaus lädt um 17:00 Uhr in die Cumbacher Kirche ein!*  
Theodor-Neubauer-Str. 32 Hausgemeinschaft
- Do 07.12. Marktstr. 7 „die blaue blume“
- Fr 08.12. Pörztal 1a Familie Wehner
- Sa 09.12. Theodor-Neubauer-Str. 23  
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)
- So 10.12. *Herzliche Einladung zum Weihnachtsoratorium in die Stadtkirche*
- Mo 11.12. Marktstraße 22 Volksbank Saaletal eG
- Di 12.12. Große Allee 13 Kindergarten „Baum des Lebens“
- Mi 13.12. Große Allee 11 (Eingang Kreuzstraße)  
Freie Integrative Gemeinschaftsschule Friedrich Fröbel
- Do 14.12. C.-Schulte-Str. 1 Katholische Gemeinde
- Fr 15.12. Kunstwerkstatt Kirchgasse 2
- Sa 16.12. Lutherkirche Gottesdienst
- So 17.12. Weltladen „Wantok“ Kirchgasse 13 / Schulplatz
- Mo 18.12. Bibliothek Schulplatz 13
- Di 19.12. Kirchhof 1 Gesprächskreis der Kirchengemeinde
- Mi 20.12. Thüringer Landestheater Schminkkasten
- Do 21.12. Debrastraße 1a Familie Kühn
- Fr 22.12. B.-Rein-Str. 2 Methodistische Gemeinde
- Sa 23.12. Gebindstraße 2 Familie von Massow
- So 24.12. Stadtkirche 15:00 Uhr Krippenspiel Lutherkirche 16:00 Uhr Krippenspiel  
16:30 Uhr Christvesper 18:00 Uhr Christvesper  
23:00 Uhr Christnacht



**Eine Aktion der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rudolstadt 2023**



## Inhaltsverzeichnis

An(ge)dacht	3	Termine	
Aktuelles	4–9	• Diakonie	23
Kinder, Jugend und Familie	10–12	• Kirchenmusik	23
Pinwand	13	• Kinder-, Jugend- und Familienarbeit	24
Gottesdienste	14–15	• Gemeindegruppen	25
Weitere und besondere Gottesdienste	16–17	Freud und Leid	26
Kirchenmusik	18–19	Kontakte und Sponsoren	27–28
Diakonie	20–22		



## Impressum

**Herausgeber:** Kirchengemeinden in und um Rudolstadt

(Ammelstädt, Cumbach, Eichfeld, Keilhau, Lichstedt, Mörla, Pflanzwirbach, Preilipp, Rudolstadt, Schaala, Schwarza, Teichweiden, Volkstedt, Zeigerheim)

[www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de](http://www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de)

**Redaktion:** Gemeindebüro Rudolstadt

Am Gatter 2 | 07407 Rudolstadt |

Tel.: 489613 | Fax: 489620 |

E-Mail: [ev-kirche-rudolstadt@t-online.de](mailto:ev-kirche-rudolstadt@t-online.de)

**Druckerei:** typodruck Rudolstadt |

[www.typodruck-rudolstadt.de](http://www.typodruck-rudolstadt.de)

**Auflage:** 3.000

**Redaktionsschluss:** 11.11.2023

### Bildquellen:

Seiten 1,3,7u,20: [pixabay.com](http://pixabay.com) |

Seite 5: [allianzgebetswoche.de](http://allianzgebetswoche.de) |

Seite 9o: [seis-akustik.de](http://seis-akustik.de) |

Seiten 2,10u,16o,17u:

[gemeindebrief.evangelisch.de](http://gemeindebrief.evangelisch.de) |

Seiten 4u:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Rudolstadt |

Seiten 6,7o:

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Volkstedt |

Seiten 8,9u,11,12,16u,17o,24: M.+U. Krautwurst

Seite 19: Kantorat Rudolstadt |

Seite 21: Diakonieverein Rudolstadt e.V.





# Denn euch ist heute der Heiland geboren... Lukas 2,11

**Ein Engel verkündete den Hirten,  
dass Jesus geboren wurde.  
Er hat gesagt,  
dass sie nicht erschrecken sollen.**

**Auch heute noch warten wir  
auf das Jesuskind, auf den Messias.**

**Wir hoffen auf gesunde Luft,  
dass die Regenwälder nachwachsen,  
dass sich das Ozonloch wieder schließt  
und die Menschen keine Kriege mehr führen  
Dann ist Friede, dann ist Weihnachten.**

*Jenifer Heinz, Bad Langensalza*

Die Hirten bekamen als erste die frohe Botschaft der Engel verkündet. Es waren nicht die Reichen, nicht die Satten, die sich um das tägliche Leben keine Sorgen zu machen brauchten, nicht die Gebildeten, nicht die Vertreter der High Society. Es waren die Hirten. Menschen, die als wertlos angesehen waren, die keinen Besitz hatten, denen nicht einmal die Schafe gehörten, die sie hüteten. Durch diese Botschaft waren sie endlich einmal angesehen und privilegiert: Nämlich gar vom Himmel her. Mehr ging nicht. Dass sie da erschrocken und verwirrt waren, kann man gut nachvollziehen. Solche Erfahrungen waren für sie ganz und gar neu. Bisher hatten sie es lediglich mit Missachtung, Ausnutzung, Ausgrenzung und kargen Lebensumständen zu tun. Vor Gericht waren sie als Zeugen nicht zugelassen und sogar des Kaisers Volkszählung betraf sie nicht. Diese „Gauner“ und „Faulenzer“ machten nun eine besondere Erfahrung: Verrichteten



sie ihre Arbeit gut und ohne Zwischenfälle, war es ihren Arbeitgebern völlig gleichgültig, wie es ihnen ging. Als sie aber ihre Knie vor dem Kind in der Krippe beugten, merkten sie, dass sie hier gleichgültig waren. Das Kind, welches in einer Futterkrippe lag, statt in einem Bettchen und sie vielleicht anlächelte, zeigte ihnen: Hier seid ihr akzeptiert, gleichwertig wie jeder andere Mensch. Uns sagt es, dass dieser Jesus keinen aufgeben würde. Er geht jedem nach, der sich selbst aufgibt. Die Hirten spürten das in ihren Herzen, wir wissen es nicht zuletzt durch die Worte: „... ich verkünde euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird ...“ Die große Freude, die Allen gilt, nicht nur denen, die angesehen sind und sich alles leisten können, sondern gerade auch denen, deren Alltag sorgenvoll ist. Wer Gott sucht, muss gar nicht so sehr in die Höhe schauen und dem anhängen, was niemals erreichbar sein wird. Gott findet sich eher da, wo die Menschen ganz „unten“ sind, wo manchmal Verzweiflung anzutreffen ist, wo sie sich fühlen wie in einem „finsternen Tal“. Jesus zeigt den Menschen seit seiner Geburt und bis heute: Gottes Liebe gelangt überall hin, kein Ort ist davon ausgeschlossen. Ich wünsche Ihnen, dass diese Gedanken Sie nicht nur durch die Advents- und Weihnachtszeit tragen, sondern Ihnen auch das ganze kommende Jahr Kraft und Zuversicht geben, dass Sie sich in dieser manchmal verrückten und unsicheren Zeit von Gott getragen fühlen.

*Ihre Marion Weidner  
Gemeindepädagogin.*



## Wer kann in der Lutherkirche helfen?

Es wird jemand gesucht zum Helfen beim Blumenschmuck, Aufräumen und Staubsaugen, besonders vor und nach Veranstaltungen.

Zur Zeit bin ich noch allein dafür zuständig, aber ich komme freitags spät von der Arbeit und bin auch gesundheitlich sehr eingeschränkt.

Deshalb müsste ich dieses Amt bald aufgeben, möchte aber vorher nochmal bekannt machen, dass es ja zu zweit besser und eher machbar wäre.

**Gesucht wird also jemand, mit der/dem man sich flexibel und möglichst unkompliziert absprechen könnte.**

Das Ziel ist, dass sich die Besucher wohl und willkommen fühlen, da ist es halt mit einem Blumenstrauß allein nicht getan, meist fehlt es irgendwo.

**Ich freue mich über Anruf unter 015773348091!**

*Sabine Großer*

## Was würde Luther dazu sagen?

Der Festgottesdienst zum Reformationstag in der Stadtkirche St. Andreas war sehr gut besucht. Ein Grund war unter anderem der Auftritt des Rudolstädter Oratorienchores unter der Leitung von KMD Katja Bettenhausen.



Neben Liedern der Reformation erklang ein beeindruckendes Halleluja von Friedrich Händel. Pfarrer Martin Krautwurst hatte aus gegebenem Anlass ein Portrait von Martin Luther von der Empore geholt und entstaubt. Prinz Ernst von Schönburg-Waldenburg (Bruder der Gemahlin von Prinz Adolf von Schwarzburg-Rudolstadt) hatte den großen Reformator einst gemalt. In einem Dialog mit ihm, ging er in seiner Predigt den Fragen unserer

Zeit nach. „Klimakatastrophe, Ukrainekrieg, Terroranschläge in Israel...“, was würde Luther tun? Vermutlich würde er nach Moskau pilgern, neue Thesen verfassen und entsprechende Briefe an die Obrigkeit und das einfache Volk schreiben. Er würde im Volk auf mehr Menschlichkeit drängen, bei Regierenden Verantwortung einfordern und in den Religionen an Gottes Liebe und Gnade erinnern. Ziel muß ein friedliches Mit- und Füreinander sein, hier in der Stadt und weltweit. Wer mit den Ängsten der Menschen spielt und Bedürftige ausgrenzt, lebt nicht nach Jesu Willen!“

Mit frischen „Reformationsgebäck“ lud das Kirchencafé im Anschluss an den Gottesdienst zum Gespräch und Verweilen.

*p.l.*





## Allianzgebetswoche - 14. bis 21. Januar 2024



### In Rudolstadt:

- Montag, dem 15.01. |19:30 Uhr | Theodor-Neubauer-Straße 23
- Mittwoch, dem 17.01. |19:30 Uhr | B.-Rein-Straße 2, Saal der LKG und  
Methodistischen Gemeinde
- Freitag, dem 19.01. |19:30 Uhr | Cumbach - evangelisches Gemeindehaus
- Samstag, dem 20.01. | 18:00 Uhr in der Lutherkirche - ökumenischer Gottesdienst

## Bericht aus dem Gemeindegemeinderat

Weihnachten steht vor der Türe und dafür ist immer vieles vorzubereiten. Chorproben, Posaunenkonzerte, Adventskalender und Wunschbaum stimmen uns auf das Fest ein.

Die Heizung in der Stadtkirche wird nun wahrscheinlich funktionieren, nach viel Mühen und Dank hilfreicher Spenden, so dass das Weihnachtssoratorium am 10. Dezember und die Gottesdienste der Advents- und Weihnachtszeit dort stattfinden können. Vielleicht wird auch die neue Audioanlage fertig sein. Sie konnte mit Hilfe einer Erbschaft an den Kirchenbauverein finanziert werden, und ermöglicht es hoffentlich, dass Wort und Musik auf allen Plätzen der Kirche gut und klar zu hören sind. Die Bilder der Superintendenten aus der Zeit vor 1919 sind in die Kirche zurückgekehrt; beim Lebendigen Adventskalender

am 3. Dezember wird Dr. Unbehaun sie uns vorstellen. Die Bilder profitieren demnächst hoffentlich auch von der noch zu ergänzenden Beleuchtung, für die mehrere Kostenvoranschläge eingeholt wurden.

Arbeitseinsätze fanden statt, viele Helfer bemühten sich wuchernde Büsche und das Unkraut zwischen Pflastersteinen in Schach zu halten und Staub und Schmutz in den Räumen zu entfernen.

Ein Tagesordnungspunkt auf den Sitzungen des Gemeindegemeinderates ist auch der Rückblick auf die Veranstaltungen der letzten Zeit. Was war schwierig, was war gut, was könnte besser sein? Und solche Gedanken kommen auch am Jahresende. Was war schwierig ? Was war gut ? Was könnte besser sein ? Viele Fragen und viele Antworten.

*Heilwig v. Massow*



## Renovierung der Volkstedter Kirche - Ein Rückblick

Nach dem Brand am 19.12.2022 und seinen Folgen freuen wir uns, dass unsere Volkstedter Kirche ab Dezember diesen Jahres wieder Mittelpunkt unseres Gemeindelebens und Ort des Innehaltens ist. Seit Ende letzten Jahres hat sich viel in unserer Kirche getan. Die Brandschäden wurden beseitigt und die Kirche wurde umfassend erneuert. Wir möchten hier einen kurzen Rückblick auf das Baugeschehen geben und Sie damit neugierig auf den bevorstehenden Kirchweihgottesdienst machen.

Im Januar 2023 wurde die Orgel durch die Firma Jehmlich Dresden abgebaut. Vor über 70 Jahren hatte eben diese Firma Jehmlich die Orgel konstruiert und es bestanden bereits vor dem Brandgeschehen Kontakte, um eine



Reinigung und Reparatur ausführen zu lassen. Der Volkstedter Gemeindegemeinderat nutzte die seltene Möglichkeit, sich vor Ort in der Orgelwerkstatt über den Fortschritt der Arbeiten zu informieren. Seit Mitte Oktober wird die Orgel wieder eingebaut und integriert. Am 1. Advent erklingt sie wieder zum Lob Gottes und unser aller Freude. Der gemeindliche Anteil der Orgelreparatur wird von der Stiftung der Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt mit 2.500 € unterstützt, da sie das Vorhaben als sehr wertvoll einschätzt. Ebenfalls im Januar wurden der gotische

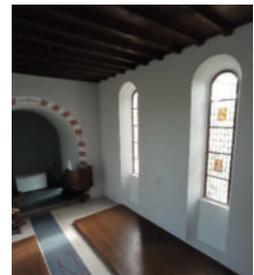


Staffelaltar aus der Saalfelder Schule und das weitere Kunstgut gesichert, abtransportiert und bewertet. Insbesondere der Mittelteil des Altars aus dem 15. Jahrhundert wurde bei dem Brand schwer beschädigt. Die Restaurationsarbeiten dauern noch bis mindestens 2025 an.

Im Frühjahr 2023 erfolgte die grundlegende Rußbeseitigung innerhalb des gesamten Kirchenraumes. Anschließend wurde die Elektroinstallation auf einen zeitge-

mäßen und sicheren Stand gebracht. Seit dem Sommer waren die Maler-, Fliesenleger- und Tischlergewerke aktiv. Die alten Außenwand-Gasheizer mussten durch neue energiesparende Infrarot-Heizungen ersetzt werden.

Während der Arbeiten zur Beseitigung der Brandschäden haben sich weitere „Baustellen“ ergeben, deren Kosten nicht durch die Versicherung übernommen werden. Es handelt sich u. a. um alterungsbedingte Schäden an der Orgel, Risse im Mauerwerk, die veralteten Gasheizer sowie durch Baumwurzeln zerstörte Rohrleitungen im Außenbereich der Kirche. Für diese Vorhaben muss unsere Gemeinde 100.000 € selbst aufbringen.



Verschiedene Benefizaktionen wurden be-



reits durch engagierte Musiker und Ehrenamtliche realisiert. Stellvertretend genannt seien hier ein Konzert der Liedertafel gemeinsam mit dem Kammerchor am 23. April diesen Jahres in der Schwarzaer Kirche sowie ein Chorkonzert mit anschließender Kaffeetafel am 14. Mai diesen Jahres, das im Konzertsaal der Musikschule stattfinden konnte. Wir bedanken uns von ganzem Herzen für das Engagement aller Beteiligten an vergangenen und zukünftigen Veranstaltungen

gleich welcher Art.

Große Solidarität erfahren wir ebenfalls durch Geldspenden. Egal ob 10 € von einer kleinen Rente abgespart oder 1.000 € von mitfühlenden Menschen, die unsere Kirchengemeinde großzügig unterstützen. Jeder Betrag hilft uns weiter. Vielen, vielen herzlichen Dank für die Zuwendungen. Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin so vielfältig.

*Kristin Krauße, Kristin Neckermann,  
Christine Zeuner, Sabine Zeuner*



## Einladung zum Einweihungsgottesdienst der Volkstedter Kirche

Wir freuen uns, am 1. Advent wieder  
Gottesdienst in  
unserer Volkstedter Kirche zu feiern.

Seien Sie uns am

**03.12.2023 um 10.30 Uhr**

zur Kirchweihe herzlich willkommen.

## Gemeindenachmittage in Schwarza

Im Dezember findet der Gemein-denachmittag anlässlich des Lebendigen Advents am 03.12. statt. Wir treffen uns mit der ganzen Gemeinde um 14:00 Uhr in der Kirche zu einer Adventsandacht und gehen anschließend in gewohnter Weise ins Pfarrhaus zum Kaffeetrinken und geselligem Beisammensein. Der Wunschbaum ist auch wieder mit dabei, für alle, die einen Wunsch pflücken und erfüllen möchten.

Im Januar ist der Gemein-denachmittag am 31.01.2024. Dann wieder zur gewohnten Zeit um 15:00 Uhr.



*Gemeindepädagogin Marion Weidner*



## Alte Dampfheizung in der Stadtkirche funktioniert wieder!

Es war ein Balanceakt, doch unsere Gebete wurden erhört...! Als wir im letzten Winter die Hiobsbotschaft bekamen, waren wir ratlos: „Die Heizung in der Stadtkirche ist defekt und lässt sich nicht mehr in Betrieb nehmen!“ Der erste Kostenvoranschlag lag bei 90 Tausend Euro, doch wie sollten wir diese gewaltige Summe aufbringen? So stellten wir Anträge beim Kirchenkreis, riefen zu Spenden auf und holten uns weitere Expertenmeinungen und Kostenvoranschläge ein.



Sehr früh zogen wir mit unseren Gottesdiensten in den Gemeindesaal. Große Konzerte, wie die Aufführung des Weihnachtsoratoriums mit Chor und Orchester wurden in die Lutherkirche verlegt, auch wenn die Empore dafür viel zu klein war. Für die Weihnachtsgottesdienste wurden Wolldecken angeschafft und heißer Tee ausgeschenkt...

Nach intensiver Prüfung reduzierten sich die Kosten für die Reparatur und die nötigen Ersatzmaterialien auf 20 Tausend Euro. Zweck-

gebundene Kollekten zu den Gottesdiensten in der Stadtkirche, kleine und großzügige Spenden von Einheimischen und auswärtigen Gästen, Freunden und Gemeindegliedern ermöglichten uns nun die Wiederinbetriebnahme unserer alten historischen Dampfheizung. Mit Familie Dr. Kerst, Hermann Keitel und Walter Frey erfuhren wir zur Deckung der Unkosten zusätzlich ungewöhnlich hohe Spenden! Ihnen allen ein herzliches „Vergelt's Gott“! Zum Martins-

tag wurde das erste Mal wieder angeheizt, sehr zur Freude der vielen kleinen und großen Besucher. Allen Spendern und Sponsoren sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Ein großes Dankeschön gilt auch der Firma „Heizungsbau Reinhardt“, die mit viel Engagement und Fingerspitzengefühl die Heizung wieder in Betrieb bekamen.

*Pfarrer Martin Krautwurst*

## Arbeitseinsatz an der Stadtkirche

Am letzten Oktoberwochenende haben viele Gemeindeglieder die Stadtkirche, das Gemeindehaus und die Gärten drumrum gereinigt und winterfest gemacht. Unsere Kirchenbänke bekamen eine neue Politur und die Fenster im Gemeindesaal eine intensive Reinigung. Die Gärten rund um die Kirche wurden von Laub und Efeu befreit, Bäume und Hecken geschnitten und die zahlreichen Wege vom Unkraut befreit. Mit einem gemeinsamen Mittagessen fand der Einsatz einen guten Abschluss. Wir wollen allen fleißigen Helfern hier und beim Einsatz an der Lutherkirche, ein herzliches Dankeschön aus-



sprechen. Wir haben uns über jede helfende Hand gefreut!

*Pfarrer Martin Krautwurst*



## Neue Beschallungs- und Tonanlage in der Stadtkirche wird installiert!

Ein vorweggenommenes Weihnachtsgeschenk machte der Rudolstädter Kirchenbauverein unserer Kirchengemeinde. Eine zweckgebundene Erbschaft legte den Grundstein für ein neues Tonkonzept in der Stadtkirche St. Andreas. Zweckgebundene



Spenden und Kollekten ergänzten die Finanzierung. Schon lange klagten Gemeindeglieder und Gäste über die schlechte Tonqualität zu Gottesdiensten, Andachten und Konzerten. Die alte Tonanlage war in die Jahre gekommen, die Technik nicht ideal für das Gotteshaus. So laufen seit über einem Jahr die Untersuchungen, Planungen und Kostenvoranschläge für eine ideale Beschallung. In der ersten Dezemberwoche wird die Technik nun durch die Fachfirma „Seis-Akus-

titik“ installiert und eingerichtet. Neu und besonders ist das zusätzliche Angebot von Sendern mit Kopfhörern. Bei Bedarf kann man sich diese während der Gottesdienste ausborgen und individuell die Lautstärke selber einstellen. Diese moderne Technik wurde mit freundlicher Unterstützung von Walter Frey gespendet, der aus der Ferne unsere Gottesdienste per Internet mit verfolgt.

*Pfarrer Martin Krautwurst*

## Neuer Schiefer auf der Kirche in Teichweiden

Die Kirche von Teichweiden hat nun wieder ein dichtes Dach. Schöner als zuvor, zeugt der neue Schiefer an Dach und Turm von einer umfangreichen Kirchensanierung. Die Hiobsbotschaft kam im vergangenen Jahr bei Reparaturarbeiten zum Vorschein. Der Turm drohte aufs Dach zu stürzen, das Gotteshaus musste gesperrt werden. Mit zahlreichen Anträgen und Spendensammlungen, mit Aktionen und Veranstaltungen gelang es der Gemeinde die notwendigen Finanzen einzuwerben. Zum Weihnachtsfest soll wieder Gottesdienst in der Kirche gefeiert werden, auch wenn noch zahlreiche Arbeiten im inneren warten. Den Gottesdienstbesuchern wird bis dahin durch ein Fenster ein Blick ins Innere des Dachstuhls



ermöglicht. Der rührige Gemeindegemeinderat hofft auf weitere Unterstützung zur Vollendung.

*Pfarrer Martin Krautwurst*



## Probentag TEN SING

Am Montag, dem 30.10., trafen sich zehn Jugendliche und junge Erwachsene, um einen Tag lang TEN SING zu machen. TEN SING kommt aus dem norwegischen und bedeutet so viel, wie „Teenager singen“. Doch zum Probentag von TEN SING Rudolstadt wurde viel mehr gemacht als nur gesungen. Neben neuen Chorsätzen wurden auch Tänze einstudiert, Theater gespielt und sich ein Thema für die erste Show ausgedacht. Ziel der Proben, die jeden Montag um 17:30 Uhr im Gemeindesaal stattfinden, ist es, innerhalb des kommenden Jahres eine eigenständige Bühnenshow auszuarbeiten. Jede Probe endet mit einem gemeinsamen Abendessen, welches die Teilnehmenden eingeständig vor- und zubereiten.

*TEN SING Rudolstadt*



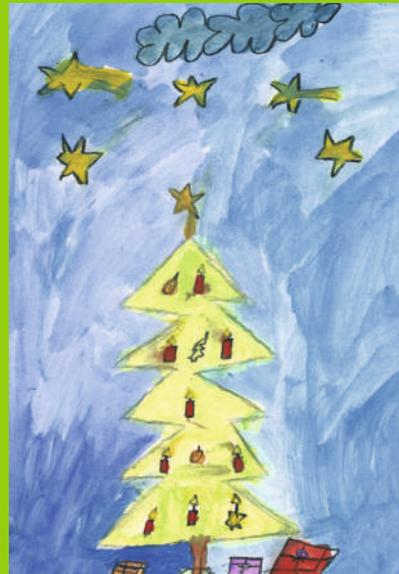
## Adventszeit - Christbaum Lutherkirche

Für alle Entdecker, Geschichtenliebhaberinnen und Freudenboten gibt es auch in diesem Jahr an den **Adventswochenenden am Weihnachtsbaum vor der Lutherkirche eine kleine feine Überraschung und „Wegzehrung“**.

Gern können selbstgemachte schöne Dinge, Gedichte und Bilder ausgetauscht und weiterverschenkt und so die Vorfreude zu anderen Menschen gebracht werden.

**Kinder des christlichen Kindergartens „Baum des Lebens“** schmücken den Christbaum am ersten Dezember bei einer gemeinsamen Licherandacht.

*Pfrn. Madlen Goldhahn*





## Nikolaus in der Cumbacher Kirche

Es ist schon eine gewohnte und schöne Tradition, dass der Nikolaus am 6.12. um 17:00 Uhr in die Cumbacher Nikolaus-Kirche kommt.

Alle Kinder haben am Vorabend des Nikolaus-Tages viel zu tun. Sind die Schuhe ordentlich geputzt, und stehen sie an ihrem Platz? Denn in der Nacht zum 6.12. hat der Nikolaus viel zu tun. Er möchte doch die Kinder nicht enttäuschen und ihre Schuhe mit Süßigkeiten füllen. Manchmal gesellt



sich noch eine Überraschung dazu. Keines der Kinder kann ihm bei seiner Arbeit zuschauen. Aber in der Cumbacher Kirche treffen wir ihn persönlich an. Natürlich bringt er einen Sack voll Leckereien mit. Vielleicht könnt ihr ein Lied singen oder ein Gedicht auflesen und der Nikolaus belohnt euch mit einer Leckerei. So denkt daran: am 6.12., 17 Uhr ist der Nikolaus in der Kirche zu Cumbach.

*Rita Schnack*

## Schatzzeit? Schatz-Zeit!

### Rückblick auf die Ferienwoche im Herbst

In der zweiten Woche der Herbstferien waren die Kinder der evangelischen und katholischen Gemeinde wieder gemeinsam mit einem bunten Programm unterwegs. Vor allem waren wir auf Schatzsuche. Nicht so, wie mancher vermuten würde. Es ging nicht um Gold, Geld und Geschmeide, sondern um Herbstschätze aus der Natur, um Schätze, die uns die Bibel erzählt, um Schatz-Zeiten, die man in der Gemeinschaft erleben kann, um Geniales, Kreatives und manchmal Unglaubliches. Aus Naturschätzen haben wir selbst Essen hergestellt und dann gemeinsam verzehrt. Wir haben gestaunt, wie lang und anstrengend der Weg von einem Weizenkorn bis zum fertigen Brot ist. Manch einer wird sich zukünftig wohl überlegen, ob er sein Pausenbrot in die Mülltonne wirft. Aus der Bibel haben wir erfahren, wie wertvoll die Nähe zu Gott ist und dass die Menschen das mit einem Schatz verglichen haben. Aus etwas Ton, Draht und Naturschätzen wurden wunderbare kreative Dinge, mit denen auch anderen eine Freude bereitet werden kann. Zum Schluss gab es noch einen tollen Ausflug und einen ganzen Tag Klettern,



Gemeinsamkeit und Spaß. Jetzt bleibt neben den schönen Erinnerungen die Vorfreude auf die nächste Ferienfreizeit, auch so ein Schatz.

Es grüßen ganz herzlich Marion Weidner vom Kinderhaus und Andrea Groh vom Centro, und wir bedanken uns ganz lieb bei Vanessa, Ida, Lotta, Kilian und Lara. Das sind nämlich unsere Helfer-Schätze.

*Marion Weidner*



## Lebensbegleitung für Jugendliche

Ein neuer Konfirmandenkurs hat im Herbst in unserer Gemeinde begonnen. Rund 20 neue Konfirmanden haben sich bisher in den Kurs eingetragen. Anmeldungen sind noch möglich. Zum Pfingstfest 2025 wollen die Jugendlichen ihr Bekenntnisfest zum christlichen Glauben, ihre Konfirmation feiern. Die Themen in den kommenden zwei Jahren sind vielfältig: Gott und Mensch; Gebet - Gespräch - Kommunikation; Gottesdienst - Zeichen der Gemeinschaft; Sakramente - Heilige Lebenszeichen; Religionen und Konfessionen - Wissen, Respekt und Toleranz; Gemeinde als Gemeinschaft erfahren - Halt und Begleitung im Leben und im Sterben. Natürlich haben aktuelle und persönliche Themen der Jugendlichen besonderes Gewicht. Die Konfirmandenzeit



ist eine wichtige und prägende Zeit, in der unsere Gemeinde Angebote und Begleitung anbietet.

*Bei Rückfragen: Pfarrer Martin Krautwurst  
0172/7949792*

## Kindernachmittage

Die Kindernachmittage in Pflanzwirbach und Teichwerden sind von den Krippenspielpromen geprägt. Da wird in diesen Tagen viel gelernt, geprobt und Kostüme genäht. Die Kinder von Pflanzwirbach werden ihr Krippenspiel am Heiligen Abend um 15 Uhr aufführen. Die Kinder in Teichweiden werden ihr Stück zur Bläserweihnacht am 1. Feiertag um 15 Uhr in der Kirche zeigen. Vielen Dank allen Helfern rund um die Advents- und Weihnachtszeit!





## Herbst-Impressionen



von links oben nach rechts unten: 1. Kinderorgelkonzert während der Rudolstädter Orgeltage | 2. Erntedank Cumbach | 3.: Konfirmandenkurs | 4. und 5.: Erntedank Stadtkirche | 6. Arbeitseinsatz an und in der Stadtkirche | 7.: Erntedank Pflanzwibach | 8.: Mitmachgottesdienst in der Stadtkirche  
(Photos: 1. Bettenhausen | 2. Bär | 3.-8. Krautwurst)



	Lutherkirche	Stadtkirche / Gemeindesaal	Pflanzwirbach / Teichweiden	Cumbach	Eichfeld / Schaala / Lichstedt / Keilhau	Volkstedt / Oberpreilipp	Schwarza / Zeigerheim
1. Advent 3.12.	Sa., 02.12., 18:00 Uhr Eröffnung Lebendiger Adventskalender, Wunsch- baum und Baumaktion Pfr. Weiss	10:00 Uhr ** musikalischer Gottesdienst mit „Sing & pray“ Pfr. Krautwurst	Sa., 02.12., 11:00 Uhr Baustellenandacht zum Advent Pfr. Krautwurst	10:00 Uhr Diakon Bär	Schaala, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Orgel-Weih-Gottesdienst mit Posaunenchor Reg.-bischofin Spengler	Schwarza, 14:00 Uhr mit Eröffnung Lebendiger Adventskalender, Advents-café und Wunschbaum GP Weidner
Nikolaustag 06.12.				17:00 Uhr Nikolausfeier Pfr. Krautwurst		Volkstedt, 14:00 Uhr Gottesdienst mit Wunschbaum u. anschl. Adventscfé - Pfr. Weiss	
2. Advent 10.12.	10:00 Uhr Pfr. Weiss	18:00 Uhr Weihnachtsoratorium		10:00 Uhr Pfr. Krautwurst	Keilhau, 17:00 Uhr Pfr. Weiss		Schwarza, 9:00 Uhr Dr. A. Kaatz
3. Advent 17.12.	Sa., 16.12., 18:00 Uhr Pfr. Weiss	10:00 Uhr** musikalischer Gottesdienst mit "Voices of Life" Pfr. Krautwurst		Sa. 16.12., 14:30 Uhr Adventsfeier Pfr. Krautwurst	Eichfeld, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Weiss Oberpreilipp, 14:00 Uhr Lektorin Zeuner	Schwarza, 9:00 Uhr - Pfr. Weiss Zeigerheim, 17:00 Uhr Adventssingen Frau Brauer
Heilig Abend 24.12.	16:00 Uhr Krippenspiel Frauenkreis	15:00 Uhr Krippenspiel GP Weidner & Pfr. Krautwurst	Pflanzwirbach, 14:00 Uhr Christvesper mit Krippenspiel Pfr. Krautwurst	15:00 Uhr Krippenspiel Pfr. i.R. Stecher & Gem.-Päd. Schnack	Schaala, 15:00 Uhr Krippenspiel	Volkstedt, 14:00 Uhr und 15:00 Uhr Krippenspiel Kindergottesdienstteam	Schwarza, 14:00 Uhr Krippenspiel - GP Weidner
	18:00 Uhr Christvesper – Pfr. Weiss	16:30 Uhr Christvesper – Pfr. i.R. Stecher			Eichfeld, 16:00 Uhr Krippenspiel	Volkstedt, 16:00 Uhr Christvesper – Lekt. Zeuner	Zeigerheim, 15:00 Uhr Lektor Clement
	Schaala, 22:00 Uhr Christnacht - Pfr. Weiss	23:00 Uhr Christnacht Pfr. Krautwurst		17:00 Uhr Christvesper Pfr. Krautwurst	Schaala, 22:00 Uhr Christnacht - Pfr. Weiss	Oberpreilipp, 17:00 Uhr Lektor Clement	Schwarza, 18:00 Uhr Christvesper Pfr. Gaul
1. Weihnachtsfeiertag 25.12.	10:00 Uhr * Pfr. Weiss	17:00 Uhr musikalischer Gottesdienst ** Pfr. Krautwurst	Teichweiden, 15:00 Uhr Bläserweihnacht mit Posaunenchor Rudolstadt Pfr. Krautwurst	10:00 Uhr Pfr. Krautwurst	Lichstedt, 14:00 Uhr Pfr. Weiss		Schwarza, 9:00 Uhr GP Weidner
2. Weihnachtsfeiertag 26.12.	Mörla, 10:00 Uhr Familiengottesdienst					Volkstedt, 10:30 Uhr GP Weidner	
Silvester 31.12.		17:00 Uhr**+ musikalischer Gottesdienst Pfr. Krautwurst		15:30 Uhr Pfr. Krautwurst	Schaala, 19:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 16:00 Uhr Lektor Clement Oberpreilipp, 14:00 Uhr GP Weidner	Schwarza, 17:00 Uhr * Pfr. Weiss Zeigerheim, 14:00 Uhr Pfr.i.R. Thurm
Neujahrstag 01.01.	17:00 Uhr * - Pfr. Weiss						
Epiphania - 06.01.	18:00 Uhr musikalischer Gottesdienst mit Flötenkreis „Concertino“ - Pfr. Weiss		Teichweiden, 11:00 Uhr Baustellenandacht Pfr. Krautwurst				
1. So. n. Epiphania 07.01.		10:00 Uhr** Pfr. Krautwurst		10:00 Uhr Pfr. i.R. Thurm	Eichfeld, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Weiss	Schwarza, 9:00 Uhr Pfr. Weiss
2. So. n. Epiphania 14.01.	10:00 Uhr Pfr. Weiss	17:00 Uhr** Pfr. Krautwurst		10:00 Uhr Pfr. Krautwurst	Keilhau, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr GP Weidner Oberpreilipp, 14:00 Uhr Pfr. Gaul	Schwarza, 9:00 Uhr Frau Adam
3. So. n. Epiphania 21.01.	Sa., 20.01., 18:00 Uhr Ökumenischer Abschluss der Allianzgebetswoche	10:00 Uhr** Pfr. Krautwurst	Pflanzwirbach, 14:00 Uhr mit Neujahrsempfang Pfr. Krautwurst	10:00 Uhr Diakon Bär	Schaala, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Weiss	Schwarza, 9:00 Uhr - Pfr. Weiss Zeigerheim, 14:00 Uhr * GP Weidner
Letzter Sonntag nach Epiphania 28.01.	10:00 Uhr Pfr. Weiss	17:00 Uhr** Pfr. Krautwurst		10:00 Uhr Pfr. Krautwurst	Lichstedt, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr GP Böber	Schwarza, 9:00 Uhr Carmen Hampe
Sexagesimae 04.02.	10:00 Uhr Pfr. Weiss	17:00 Uhr** Pfr. Krautwurst		10:00 Uhr* Pfr. Krautwurst	Eichfeld, 14:00 Uhr Pfr. Weiss	Volkstedt, 10:30 Uhr Pfr. Gaul	Schwarza, 9:00 Uhr * GP Weidner

\*\* mit Kindergottesdienst | \* mit heiligem Abendmahl



## Gottesdienste in Senioreneinrichtungen

### Seniorenresidenz Cumbach

Fr., 22.12. Krippenspiel | 15:30 Uhr

Di., 09.01. | 15:30 Uhr

### AWO-Seniorenheim Volkstedt

Do., 7.12. und 04.01. | 09:30 Uhr

### DRK-Seniorenheim Volkstedt

Fr., 1.12. und 05.01. | 10:00 Uhr

### Begegnungsstätte Kopernikusweg

Di., 30.01. | 10:30 Uhr

### Caritas-Altenhilfzentrum

Do., 21.12. und 18.01. | 9:30 Uhr

### Diakonisches Altenhilfzentrum

Mi., 06.12., 10.01., 24.01. und 31.01. | 15:00 Uhr

Mi., 20.12. Weihnachtsfeiern in den Wohnbereichen

Mo., 01.01. Neujahrsgottesdienst | 10:00 Uhr

Mi., 17.01. | 16:00 Uhr



## Adventsabend in der Erhardskirche Pflanzwirbach



Die Kirchengemeinde Pflanzwirbach lädt am 05. Dezember um 18 Uhr im Rahmen des lebendigen Adventskalenders zu einem besonderen Adventsabend in die St. Erhardskirche ein. Die Kirche, einst im romanischen Stil für die Dörfer Pflanzwirbach und Ammelstädt gebaut, trägt den Namen des Bischofs Erhard von Regensburg, da Ammelstädt einst zum Bistum Würzburg gehörte. Der Innenraum des Gotteshauses geht heute auf einen Umbau aus dem Jahre 1658 zurück, hat aber seitdem mehrere Sanierungsarbeiten erlebt. Heute ist die Kirche für ihre besondere Ausschmückung entsprechend der Kirchenjahreszeit bekannt. So wird die Gäste neben dem eindrucksvollen Adventsschmuck auch kulinarische Köstlichkeiten und Bläsermusik mit dem Posaunenchor erwarten.

*Pfarrer Martin Krautwurst*



## Bläserweihnacht in Teichweiden



Die Kirche von Teichweiden hat nun wieder ein dichtes Dach. Schöner als zuvor, zeugt der neue Schiefer an Dach und Turm von einer umfangreichen Sanierungsarbeit. Die Hiobsbotschaft kam im vergangenen Jahr bei Reparaturarbeiten zum Vorschein. Der Turm drohte aufs Dach zu stürzen, das Gotteshaus musste gesperrt werden. Mit zahlreichen Anträgen und Spendensammlungen, mit Aktionen und Veranstaltungen, wie die Baustellenandachten und Gottesdiensten im Freien, mit Unterstützung des Kirchenkreises Rudolstadt-Saalfeld, der Städtebauförderung, der Stiftung KIBA und des Denkmalamtes gelang es der rührigen Gemeinde die notwendigen Finanzen einzuwerben. Zum Weihnachtsfest soll nun mit einem besonderen

musikalischen Gottesdienst der Abschluss der Außenarbeiten gefeiert werden. Am 1. Weihnachtsfeiertag, am 25. Dezember, um 15 Uhr, lädt die Gemeinde zur „Bläserweihnacht mit dem Rudolstädter Posaunenchor“ ein. Allen Beteiligten, den zahlreichen Spendern und Sponsoren, sollen entsprechend gedankt werden. Den Gottesdienstbesuchern wird dann durch ein besonderes Fenster ein außergewöhnlicher Blick ins Innere des Dachstuhls ermöglicht.

*Pfarrer Martin Krautwurst*



Foto: Lötzi

## Jahreslosung 2024

Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.

1. Korinther 16,14



## Dezember und Januar

Sonntag, 03.12.2023, 10 Uhr , Stadtkirche

### **Musikalischer Gottesdienst**

Adventslieder zum Zuhören und Mitsingen

Sing and pray, Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Sonntag, 03.12.2023, 16 Uhr Lutherkirche

### **Konzert der Kreismusikschule Rudolstadt**

Montag, 04.12.2023, 2023, 18 Uhr, Lutherkirche

**Konzert des Kammerchors Rudolstadt e. V.**, Leitung: Susi Trinter

Mittwoch, 06.12.2023, 19 Uhr, Lutherkirche

**Adventliche Orgelmusik mit Glühwein**, Orgel: KMD Frank Bettenhausen

Sonntag, 10.12.2023, 18 Uhr, Stadtkirche

### **Weihnachtsoratorium zum Mitsingen**

J. S. Bach (1685-150): Weihnachtsoratorium, Kantaten IV-VI

Oratorienchor Rudolstadt

Reglint Bühler (Sopran), Thomas Riede (Countertenor),

Kristian Sørensen (Tenor), Uwe Schenker-Primus (Bass)

Thüringer Symphoniker Saalfeld-Rudolstadt

Orgel: KMD Frank Bettenhausen

Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Vorverkauf: Touristeninformationen, Sparkassen und Volksbanken Gemeindebüro, Abendkasse ab 17 Uhr

Mittwoch, 13.12.2023, 19 Uhr, Lutherkirche

**Adventliche Orgelmusik mit Glühwein**, Orgel: KMD Frank Bettenhausen

Sonntag, 17.12.2023, 10 Uhr Stadtkirche

### **Musikalischer Gottesdienst**

Gospelchor Voices of Life

Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Sonntag, 17.12.2023, 18 Uhr Lutherkirche

### **Konzert der Liedertafel Rudolstadt e. V.**

Liedertafel, Posaunenchor Rudolstadt

Leitung: KMD Katja Bettenhausen u. KMD Frank Bettenhausen

Mittwoch, 20.12.2023, 19 Uhr, Lutherkirche

**Adventliche Orgelmusik mit Glühwein**, Orgel: KMD Frank Bettenhausen



Montag, 25.12.2023, 1. Weihnachtsfeiertag, 17.00 Uhr Stadtkirche

## **Musikalischer Gottesdienst**

Sing and pray, Leitung: KMD Katja Bettenhausen

Samstag, 06.01.2024, 18 Uhr, Lutherkirche

## **Musikalischer Gottesdienst**

Flötengruppe Concertino, Leitung: Anke Zeuner

Freitag, 12.02.2024, 19:30 Uhr, Lutherkirche

## **Orgelkonzert**

Svenja Reis (Weimar)

### **Ausblick:**

„Sing and pray“ ist die Ansingegruppe in unserer Gemeinde. Wir entdecken neue und auch alte Lieder für uns, auch mit kleiner Bandbegleitung. Ganz im lutherischen Sinne: Wir hoffen, dass unsere Freude am Singen die Gemeinde „ansteckt“, mit uns zu singen: Auch im Kanon, bei Refrains und und und...

Traditionell öffnet der Oratorienchor Rudolstadt seine Proben für's „Weihnachtsoratorium zum Mitsingen“. Aber auch für andere Projekte wie das Kammerchorprojekt im neuen Jahr, den Kantatengottesdienst am Karfreitag. Unsere Konzerte sind eine gute Gelegenheit, als Projekt unsere Probenarbeit kennen zu lernen.

### **Rückblick:**

Ich bin glücklich und dankbar für die inspirierende Zusammenarbeit mit dem Komponisten Naji Hakim. Er konnte gemeinsam mit seiner lebenswerten Frau Marie-Bernadette Dufourcet der Uraufführung der Kantate DIE ENGEL am 24.09.2023 in der Stadtkirche in Rudolstadt beiwohnen. Die Noten wurden bei UMP in England gedruckt. Das alles ist ein großartiges Zeichen, in turbulenten Zeiten, mit Kultur über Ländergrenzen hinweg gemeinsam friedlich etwas auf die Beine zu stellen: Zur Ehre Gottes!

Herzlichen Dank an alle Unterstützerinnen und Unterstützer des großen Projekts, sei es durch Spenden, dem Lernen von ungewohnten Harmonien (Oratorienchor) oder auch beim Mitschnitt des Konzerts.



YouTube-Video „Die Engel“



## Wunschbaumaktion 2023

Bereits seit einigen Wochen warten viele Kinder aus unserem Kirchenkreis wieder freudig auf den Wunschbaum. Ob an der Tafel, im Jugendzentrum „Haus“, der Obdachlosenhilfe oder bei verschiedenen Projekten, bei denen wir Eltern mit geringem Einkommen treffen, haben sie uns ihre Wünsche verraten und inzwi-

schen hängen diese schon am Bäumchen. Nun möchte ich Sie auch in diesem Jahr gern einladen, Wunschpate zu sein und einem Kind einen Wunsch zu erfüllen. Traditionell beginnt die Wunschbaumaktion wieder am Vorabend des ersten Advents in der Lutherkirche.

### Sie finden den Baum wie folgt:

- 02.12. 18:00 Uhr Auftakt lebendiger Adventskalender, Lutherkirche
- 03.12. 14:00 Uhr Kirche Schwarza
- 04.–06.12. „Glocke“, Jenaische Straße 1
- 06.12. 17:00 Uhr Nikolausfeier, Kirche Cumbach
- 07. – 08.12. Markt-Apotheke Rudolstadt
- 10.12. 14:00 Uhr Kirche Volkstedt
- 11. – 13.12. Kirchenkreissozialarbeit/Kinderhaus, Kirchhof 3
- 14.12. Letzter Abgabetermin für die Geschenke, Kirchhof 3



**Da die Adventszeit in diesem Jahr sehr kurz ist, bitte ich darauf zu achten, die Geschenke bis spätestens 14.12.23 im Büro der Kirchenkreissozialarbeit abzugeben.** (siehe Rückseite des Wunschherzes).

Im Namen der Mitarbeiter von Kirche und Dia-

konie bedanke ich mich im Voraus herzlich für Ihre Unterstützung!

### Für Fragen stehe ich gern zur Verfügung:

*Claudia Wahl, Tel.: 03672-4887183 oder*

*03671 - 5256-7205.*

*kreisdiakonie-rudolstadt@diakonie-wl.de*

## Diakoniestiftung Weimar-Bad Lobenstein gGmbH



*www.diakonie-wl.de*

**Kirchenkreissozialarbeit** | Claudia Wahl

Kirchhof 3 | Telefon : 4887183

*Kreisdiakonie-Rudolstadt@diakonie-wl.de*

Mutter-Vater-Kind-Kurberatung

Di. 09:00 - 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung

Do. 09:00 - 12:00 Uhr

*Regelmäßige Angebote und Veranstaltungen*

*finden Sie in der Rubrik „Termine“ oder können*

*Sie bei unseren Mitarbeiter/innen erfragen.*

**Gemeindepsychiatrische Kontakt- und Beratungsstelle (GKBS)**

*gkbs.rudolstadt@diakonie-wl.de*

**Psychosoziale**

**Suchtberatungsstelle**

*suchtberatung-saalfeld@diakonie-wl.de*

**Ambulant betreutes Wohnen für Menschen mit einer psychischen Erkrankung/ seelischen Behinderung**

*M.Ulitzka@diakonie-wl.de*

**Sekretariat:**

Jenaische Str. 1 (Glocke) | Telefon: 4889900

Meike Rudolph

Di.+Fr. 10:00 - 12:00 Uhr

Di. 15:00 - 17:00 Uhr



## Landesbischof im Kindergarten „Baum des Lebens“

„Der Landesbischof Kramer reiste am 20.10. zusammen mit dem Superintendenten Wegner durch Rudolstadt und besuchte verschiedene kirchliche Einrichtungen. Am Vormittag machten sie auch Station in unserem Kindergarten. Frau Beutler, Pfarrerin Goldhahn und Frau Kolb als Elternvertreterin waren auch mit dabei. Mit den Kindern hatten wir in den Tagen davor besprochen, wer uns da besuchen kommt und



was ein Bischof ist. Gemeinsam stellten wir fest, dass die Kinder schon andere Bischöfe kennen: „Den mit den Gänsen!“ (Sankt Martin) und „Den mit dem großen Hut!“ (Sankt Nikolaus) In unserem festlich geschmückten Regenbogenraum begrüßten wir die Gäste mit zwei Liedern und luden sie herzlich zum Mitsingen ein. Schön klang es, als alle Stimmen sich sogar in einem Kanon zusammenfanden!“

*Dorit Beleites*

### Erntedankfest



im Kindergarten

„Baum des Lebens“



Christlicher Kindergarten „Baum des Lebens“  
**Leben und Feiern im christlichen Jahreskreis und familienergänzende Erziehung**  
Große Allee 13, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 422 694

Kinder- und Jugendzentrum „Haus“  
**Vielseitige Freizeitgestaltung**  
Trommsdorffstr. 12, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 343 161

Kommunikations- und Therapiezentrum  
„Oase“  
**besondere Wohnform, Tagesstätte und Ambulant Betreutes Wohnen für Menschen mit psychischer Erkrankung, AlleeCafé**  
Große Allee 15, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 422 141

Obdachlosenhilfe Rudolstadt /  
Bad Blankenburg  
**Sozialbetreuung für Obdachlose**  
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 43 79 13  
Hofgeismarer Str. 2a, 07422 Bad Blankenburg  
Tel. (036741) 739 281

Ambulante Pflege Rudolstadt /  
Bad Blankenburg  
**Unterstützung bei der häuslichen Pflege**  
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 43 79 15  
Wirbacher Str. 9, 07422 Bad Blankenburg  
Tel. (036741) 739 356

Seniorenheim in Rudolstadt / Bad Blankenburg  
**Pflegeheime mit großzügigen Parkanlagen**  
Im Rudolspark 6, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 46 10  
Wirbacher Str. 7, 07422 Bad Blankenburg

Tel. (036741) 57 10  
Allee Café  
**Das Café der Begegnung**  
Große Allee 15, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 422 141

Tagespflege Bad Blankenburg / Oberköditz /  
Rudolstadt  
**Betreuung von Pflegebedürftigen, Entlastung für pflegende Angehörige**  
Wirbacher Str. 7; 07422 Bad Blankenburg  
Tel. (036741) 571 130  
Oberköditz 23, 07426 Königsee  
Tel. (036738) 610 786  
Im Rudolspark 2, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 48 25 815

Altersgerechtes Wohnen im Rudolspark  
**Ein Haus im Grünen**  
Im Rudolspark 4, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 461 341

Stiftung „Herberge zur Heimat“  
**Begegnungsstätten**  
• Strumpfgasse 3, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 48 25 761  
• Freizeittreff „Regenbogen“  
Erich-Correns-Ring 39, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 34 59 08  
• Bethanien Diakonissen Stiftung  
Im Rudolspark 2, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 48 25 761

Hospizgruppe  
**Unterstützung von Sterbenden und Trauernden**  
Jenaische Str. 1, 07407 Rudolstadt  
Tel. (03672) 43 79 0

[www.diakonie-in-rudolstadt.de](http://www.diakonie-in-rudolstadt.de)



## Diakonische Angebote

### Allee-Café - Café der Begegnung

Mo.-Do. | 15:30 – 17:30 Uhr

Fr.-So. + Feiertage | 14:30 – 17:30 Uhr

Große Allee 15 (Oase)

### Club Vier Jahreszeiten

Selbsthilfegruppe Psychiatrieerfahrener

**donnerstags | 15:00 Uhr**

Jenaische Str. 1 (Glocke)

### Frauengruppe für psychisch kranke und seelisch belastete Frauen

**jeden 1. Mittwoch im Monat | 13:30 Uhr**

Jenaische Str. 1 (Glocke)

### Frauen nach Krebserkrankungen

Selbsthilfegruppe

**jeden 2. Mittwoch im Monat | 14:00 Uhr**

Kirchhof 3

### „Gemeinsam stark gegen Krebs“

**Termin auf Anfrage**

Tel. 0173-3241742

### Gruppe für junge Erwachsene mit psychischer Erkrankung und/oder seelischer Belastung

**Termin auf Anfrage**

Tel. 4889900

### Hospizgruppe

**jeden 1. Montag im Monat | 17:00 Uhr**

Jenaische Str. 1 (Glocke)



### Heitere Gedächtnisspiele für Seniorinnen und Senioren

**Di., 05.12. (Adventsfeier), 16.01. und 30.01. | 14:30 Uhr**

Begegnungsstätte, Strumpfgasse 3

### Kochgruppe

für psychisch kranke Menschen

**dienstags | 10:00 Uhr**

Jenaische Str. 1 (Glocke)

### Körperbehindertengruppe

Selbsthilfegruppe

**Termin auf Anfrage**

Tel. 03672-4887183

### Nähwerkstatt für Kinder und Erwachsene

**Termin auf Anfrage | Tel. 0170-5100264**

### Suppenküche für Bedürftige

**mittwochs | 11:00-13:00 Uhr**

Strumpfgasse 3 (Tel. 03672-4825761)

### „Wege aus der Depression“

Selbsthilfegruppe

**jeden 1. und 3. Dienstag im Monat |**

**15:00 Uhr**

Jenaische Str. 1 (Glocke)

## Kirchenmusik

### Flötengruppe „Concertino“

**donnerstags | 18:00 Uhr**

Gemeindehaus Ludwigstraße

### Jungbläser

**nach Absprache | Tel. 03672-480676**

### Kirchenchor Volkstedt-Preilipp

**montags | 14täglich | 19:30 Uhr**

Pfarrhaus Volkstedt

### „Sing and pray“

**dienstags | 19:00 Uhr**

Gemeindehaus Ludwigstraße

### Oratorienchor

**donnerstags | 20:00 Uhr**

Gemeindehaus Ludwigstraße

### Posaunenchor

**dienstags | 19:30 Uhr**

Lutherkirche

### Singkreis Eichfeld

**nach Absprache | Tel. 03672-422687**

### SteY – Gospelchor

**dienstags | 19:30 Uhr**

Kirche Pflanzworbach





## Kinder, Jugend und Familie (nicht in den Ferien)

### Christenlehre Schwarza

**freitags | 14:30-16:00 Uhr**  
Pfarrhaus Schwarza

### Kinderhaus

**dienstags | 15:00-16:30 Uhr**  
**mittwochs | 15:00-17:30 Uhr**  
Kinderhaus, Kirchhof 3

### „kinDERKREIS“

**freitags | 16:00 Uhr | Alter: 3 - 12**  
LKG, Berthold-Rein-Str. 2

### Kindernachmittag Cumbach

**freitags | 01.12., 08.12., 15.12. und 22.12.**  
**14:30 Uhr | 1. - 6. Klasse | Gemeindehaus**  
Cumbach

*Fr., 22.12. | 15:30 Uhr | Krippenspiel in  
der Seniorenresidenz Cumbach*

**freitags | 12.01. und 26.01.**

**14:30 Uhr | 1. - 4. Klasse**  
**15:30 Uhr | 5.+6. Klasse**  
Gemeindehaus Cumbach

### Kinderstunde Eichfeld

**nach Absprache**  
Pfarrhaus Eichfeld

### Ökumenische Jugend

**jeden 1. u. 3. Freitag im Monat | ab 16 Uhr**  
**für Jugendliche zw. 13 - 18 Jahren**  
Bahnhof „der Begegnung“, Platz der ODF 2

### TenSing

**montags | 17:30 Uhr**  
Gemeindesaal Ludwigstraße, Kirchhof 3

### Konfirmandenkurse

#### Rudolstadt

**freitags 14tägig | Nächste Termine: 01.12.,  
08.12., 15.12., 22.12., 12.01. und 26.01.**  
**16:00 Uhr | 8. Klasse + 17:00 Uhr | 7. Klasse**  
Gemeindesaal Ludwigstraße, Kirchhof 3

#### Schwarza

**samstags monatlich |**  
**Nächste Termine: 16.12. und 20.01.**  
**09:00 bis 13:00 Uhr (mit Frühstück und  
Mittagessen)** Pfarrhaus



Martinstag in Rudolstadt und Teichweiden

Photos: Krautwurst



## Gruppen und Kreise

### Andacht mit anschl. Kaffee- und Gesprächsrunde

**Di., 12.12. und 09.01. | 14:30 Uhr**  
Begegnungsstätte Strumpfgasse 3

### Bastelkreis Schwarza

**nach Vereinbarung**  
Schwarza Pfarrhaus

### Bibelstunde

**mittwochs | 19:00 Uhr**  
LKG, Berthold-Rein-Str. 2

### Frauenkreise

#### DienstagsFRAUEN

**Di., 09.01. | 19:30 Uhr**  
Berthold-Rein-Str. 2

#### Frauenkreis Cumbach

**Mi., 06.12. und 10.01. | 19:30 Uhr**  
Gemeindehaus Cumbach

### Gemeinschaftsstunde

**sonntags | 17:00 Uhr**  
LKG, Berthold-Rein-Str. 2

### Geburtsstagsbesuchsgruppe

**Di., 30.01. | 13:30 Uhr**  
Gemeinderaum Kirchhof 1

### Gemeindenachmittag Eichfeld

**Mi., nach Vereinbarung | 14:00 Uhr**  
Pfarrhaus Eichfeld

### Gemeindenachmittag Cumbach

**Di., 5.12., 12.12., 09.01. u. 23.01. | 15:00 Uhr**  
Gemeindehaus Cumbach

### Gemeindenachmittag Pflanzworbach

**Di., 05.12. | 18:00 Uhr**  
(Lebendiger Adventskalender)  
Kirche

### Gemeindenachmittag Teichweiden

**Mi., 10.01. | 15:00 Uhr**

### Gemeindenachmittag Rudolstadt

#### Lutherkirche

**Mi., 13.12. und 24.01. | 14:30 Uhr**  
Gemeinderaum Lutherkirche

#### Stadtkirche

**Do., 21.12. und 25.01. | 15:00 Uhr**  
Gemeindesaal Ludwigstraße

### Gemeindenachmittag Schwarza

**So., 03.12. | 14:00 Uhr**

Kirche Schwarza

**Mi., 31.01. | 15:00 Uhr**

Pfarrhaus Schwarza

### Gemeindenachmittag Volkstedt

**Mi., nach Absprache | 15:00 Uhr**  
Pfarrhaus Volkstedt

### Gesprächskreis

**Di., 19.12. | 18:00 Uhr und**

**Di., 09.01. | 19:00 Uhr**

Kirchhof 1

### Meditation - Sitzen in der Stille

**Di., 05.12., 02.01. und 16.01. | 19:30 Uhr**  
Rudolstadt Center, Ludwigstr. 20

### Meditativer Tanz

**Mi., 13.12. und 10.01. | 19:00 Uhr**  
Gemeindesaal Ludwigstraße

### Missionsgebet

**Di., nach Vereinbarung | 17:00 Uhr**  
Bahnhof „der Begegnung“, Platz der ODF 2

### Publik-Forum-Gesprächskreis

**Di., 09.01. | 19:30 Uhr**  
Gemeinderaum, Kirchhof 1





## Taufen



**Eleonora Wendel**, getauft am 16. Juli 2023 in der Stadtkirche Rudolstadt:  
Taufspruch: *Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.* 2. Tim. 1,7

**Augustine Wendel**, getauft am 16. Juli 2023 in der Stadtkirche Rudolstadt:  
Taufspruch: *Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist.* 1. Petrus 3,15

**Tiana Maria Stiebritz**, getauft am 12. November 2023 in der Stadtkirche Rudolstadt. Taufspruch: *Und siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst!* 1. Mose 28,15

## aus unseren Gemeinden verstarben:



**Renate Oder**, geb. Neugebauer, bestattet am 15. Juli 2023 auf dem Friedhof zu Cumbach, im Alter von 69 Jahren. Trauerspruch: *Gott lehre mich doch, dass es ein Ende mit mir haben muss, und mein Leben ein Ziel hat und ich davon muss.* Psalm 39,5.

**Günther Heydenreich**, bestattet am 12. Juli 2023 auf dem Nordfriedhof, im Alter von 61 Jahren. Trauerspruch: *Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich.* Joh. 14,6

**Elisabeth Schmitt**, geb. Frey, bestattet am 21. Oktober 2023 auf dem Nordfriedhof, im Alter von 89 Jahren. Trauersprüche: *Wessen Zuversicht der Herr ist, der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hinstreckt. Er sorgt sich nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern bringt ohne Aufhören Früchte.* Jeremia 17, 8.8

*Der Geist Gottes lässt als Frucht eine Fülle von Gutem wachsen, nämlich: Liebe, Freude und Frieden, Gerechtigkeit, Freundlichkeit und Güte, Treue, Bescheidenheit und Selbstbeherrschung.* Galater 5, 22-23

**Brigitte Bergmann**, geb. Eibel, bestattet am 01. November 2023 auf dem Nordfriedhof, im Alter von 82 Jahren. Trauerspruch: *Dein Reich komme. Dein Wille geschehe wie im Himmel so auf Erden.* Matthäus 6,10

**Gisela Zimmermann**, geb. Guckuk, bestattet am 18. November 2023 auf dem Friedhof zu Cumbach, im Alter von 96 Jahren. Trauerspruch: *Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.* Psalm 91, 11f

**Christa Heisterberg**, im Alter von 80 Jahren (Volkstedt);

**Peter Hartmann**, im Alter von 61 Jahren, (Rudolstadt)

## Kassetag für Friedhofsgebühren in Cumbach:

Montag, 29. Januar 2024 - 17:00 bis 18:00 Uhr im Gemeindehaus Cumbach



## Vorsitzende der Gemeindekirchenräte

**Cumbach:** Ulrich Bär |

Tel. 489988 | cumbacher@freenet.de

**Eichfeld|Schaala|Lichstedt|Keilhau:**

Ulrike Sinz | Tel. 427708

**Oberpreilipp:** Christine Topfstedt |

Tel. 423002

**Pflanzwirbach/Ammelstädt:**

Susanne Schaubé | Tel. 015120030046 |

schaubesusanne@gmail.com

**Teichweiden:** Norbert von Roda |

Tel. 01702430310

**Rudolstadt:** Heilwig von Massow |

Tel. 8290231 | Heilwig.v.massow@web.de

**Schwarza:** Volker Borchert |

Tel. 015732029420

**Volkstedt:** Reinhold Clement | Tel. 342682

**Zeigerheim:** Edeltraud Spindler |

Tel. 351086

## Landeskirchliche Gemeinschaft

**Luis Eduardo Trujilo** | Prediger |

Tel.: 0152-26092688 | luisute@web.de

**Thomas Reußmann** | Gemeindeleitung |

thomas.reussmann@t-gb.de |

**Constanze Reußmann** | Arbeit mit

Kindern und dienstagsFRAUEN|

conny.reussmann@t-online.de |

Tel. 423272

## Hauptamtliche Mitarbeiter

### Pfarramt

**Preilipp, Schwarza, Volkstedt, Zeigerheim:**

Geschäftsführung: **Johannes-M. Weiss** (s.u.)

Kasualvertretung:

**Harald Graul** | Tel. 0151-67712068 |

haraldgraul231@gmail.com

**Cumbach, Pflanzwirbach, Ammelstädt,**

**Teichweiden, Rudolstadt-Stadtkirche:**

**Martin Krautwurst** | Tel. 0172-7949792 |

krautwurstmartin@gmail.com

**Eichfeld, Lichstedt, Schaala, Keilhau, Mörla,**

**Rudolstadt-Lutherkirche:**

**Johannes-Martin Weiss** | Tel.: 422687 |

0151-72710996

Johannes-Martin.Weiss@web.de

**Pfrrn. für familienbezogene Arbeit**

(Kindergarten, Lesegarten):

**Madlen Goldhahn** | Tel.: 489619 |

madlen.goldhahn@ekmd.de

### Kirchenkreis:

**Michael Wegner** (Superintendent)

Tel.: 489614 | Fax: 489620

kirchenkreis.rudolstadt-saalfeld@ekmd.de

[www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de/  
kontakt/einrichtungen-gemeinden/  
kk-rudolstadt/](http://www.kirchenkreis-rudolstadt-saalfeld.de/kontakt/einrichtungen-gemeinden/kk-rudolstadt/)



### Kirchenkreissozialarbeit

**Claudia Wahl** | Tel. 4887183 |

kreisdiakonie-rudolstadt@diakonie-wl.de

**Angelika Böber** | Tel.: 0170-6192764 |

### Kirchenmusik

**KMD Katja Bettenhausen** | Tel.: 480675 |

katja.bettenhausen@ekmd.de

**KMD Frank Bettenhausen** | Tel.: 480676 |

Kirchenmusik-Rudolstadt@t-online.de

### Gemeindepädagogik

**Marion Weidner**

Tel.: 318719 | marion.weidner@ekmd.de

### Büro der Kirchengemeinde Rudolstadt

**Anke Zeuner** (Kirchmeisterin)

Tel.: 489613 | Fax: 489620 |

ev-kirche-rudolstadt@t-online.de

Sprechzeiten: Di.: 9:00-11:00 Uhr |

Do.: 13:30-15:30 Uhr | und nach Vereinbarung

Am Gatter 2



## Kontoverbindungen

### für Spenden, Gemeindebeiträge und Friedhofsgebühren

**Ev.-Luth. KG Cumbach:**

IBAN: DE67 8305 0303 0000 0519 34

**Ev.-Luth. KG Eichfeld**

IBAN: DE24 8305 0303 0000 0566 85

**Ev.-Luth. KG Preilipp**

IBAN: DE 32830503030000440370

**Ev.-Luth. KG Pflanzworbach/Ammelstädt:**

IBAN: DE46 8309 4454 0339 1870 02

**Ev.-Luth. KG Rudolstadt (mit Mörla):**

IBAN: DE31 8305 0303 0000 4109 00

**Ev.-Luth. KG Schwarza:**

IBAN: DE65 8309 4454 0300 4004 34

**Ev.-Luth. KG Teichweiden:**

IBAN: DE98 8309 4454 0330 0702 00

**Ev.-Luth. KG Volkstedt:**

IBAN: DE 72 830503030000440620

**Ev.-Luth. KG Zeigerheim**

IBAN: DE90 8305 0303 0011 0233 84

Zweck: Zeigerheim

**Kirchenbauverein Rudolstadt e.V.:**

IBAN: DE38 8305 0303 0011 0147 17

**Verein zur Förderung der Kirchenmusik in Rudolstadt e.V. (Orgelverein)**

IBAN: DE10 8305 0303 0000 4177 77

## Friedhofsverwaltungen

**Cumbach:** Rita Schnack | Tel. 414016

**Oberpreilipp:** Andrea Krebehene |  
Tel. 0176 47036705

**Teichweiden:** Ehrhard Reische |

Teichweiden 48 | Tel. 413616

**Pflanzworbach:** Hein Rüdiger |

Rudolstädter Str. 3a | Tel. 0172-3513180

## Wir danken den Sponsoren

für die Unterstützung beim Druck dieses Gemeindebriefes